

2.Etappe: Hecken pflanzen; Biodiversität fördern. Der Kanton verteilt interessierten Gemeinden kostenlos Heckenpflanzen. Bereits im Februar 22 pflanzten 40 Kinder rund um das Mühlemattschulhaus 160 Pflanzen. Eine 2. Etappe wurde nötig, weil doch etliche Pflanzen den heissen Sommer nicht überstanden, aber auch, weil einige Pflanzen willentlich ausgerupft oder beschädigt wurden. Nach einem Rundgang mit dem Kantonsförster Peter Jäggi durften wir 60 Pflanzen nachbestellen. Diese wurden in einer 2. Aktion am Donnerstag 9.3.23 von der Klasse 4a nachgepflanzt. Grosszügige Unterstützung erhielten wir vom Trimbacher Werkhof und der Gemeinderätin Andrea Wiesner. Mit dem Lochbohrer bohrten die Werkhofleute die Löcher vor. So mussten wir sie nur noch der Grösse der Wurzeln anpassen und die Pflanzen setzen. Gleichzeitig arbeitete eine Gruppe der Klasse im Schulzimmer und bereitete das gesunde Znüni für alle Kinder im Schulhaus vor.

Hier einige Schilderungen der Kindern aus der Klasse 4a:

Nilia/Alina:

Wir haben zuerst besprochen, wieso es Pflanzen braucht. Alina und ich haben einen kleinen Schneeball gesetzt.

Thigaashan/Ajan:

Wir haben heute ganz viel gemacht. Wir pflanzten 60 Pflanzen und wir haben in der Pause Znüni gegessen. Wir sammelten auch Steine. Wir haben Fussball gespielt. Nachher haben wir gekübelt. Dann putzen wir die Schuhe und Werkzeuge. Nachher gingen wir ins Schulzimmer und haben noch einmal geredet, wieso wir Pflanzen setzen: Weil die Käfer brauchen die Pflanzen.

Kirana/Noelia: Als wir in die Schule kamen, hatten wir zuerst Französisch. Dann durften ich, Lina, Chiara, Ben, Noelia und Jara das gesunde Znüni vorbereiten. Die andern pflanzten draussen. Das Znüni bestand aus Brot, Streichkäse, Gurken, Peperoni und Radieschen. Es war sehr lecker. Nach der Pause halfen wir auch draussen mit. Wir mussten zuerst ein Loch graben mit einem Werkzeug und dann die Pflanzen reinstecken. Dann haben wir noch Hundedreck gefunden.

Ben: Wir haben ganz viel Znüni gemacht. Wir haben 52 Brote gestrichen. Wir waren sehr schnell und es hat Spass gemacht. Ich war der einzige Junge. Es war sehr lecker. Die Resten durften wir noch essen.

Tashvn/Dion: Wir haben Pflanzen neu eingepflanzt. Ich konnte mit meinen Freunden im Team sein. Am Ende war es schlecht, weil wir wollten weiter machen, aber es waren keine Pflanzen mehr übrig. Um 9.50 Uhr gab es Znüni. Wir haben bis 11.15 Uhr gearbeitet.

Dhruv/Yossif: Wir haben über 60 Pflanzen gepflanzt. Zuerst haben wir Löcher gebuddelt und dann die Pflanzen hineingesetzt. Wir pflanzten hinter dem Schulhaus und auf dem Spielplatz. Wir hatten Spass.

Jara/Chiara: Die Klasse 4a pflanzte 60 Pflanzen im Park. Es hat Spass gemacht. Wir haben 3 Würmer gesehen.



